

Was nehme ich aus der Unterrichtseinheit mit?

Als verantwortliche Bürgerinnen und Bürger einer Demokratie haben wir die Aufgabe die Würde des Menschen in jeder Hinsicht zu achten. Also hat der erste Artikel in zweierlei Hinsicht mit der Unterrichtseinheit zu Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern zu tun, einerseits ist es unsere Aufgabe historische Missstände aufzuarbeiten, zu wissen, dass in unserem Land Menschen von staatlicher Seite aus nicht als Menschen geachtet wurden, ihre Würde mit Füßen getreten wurde, und es ist die Aufgabe historischer Arbeit den ehemaligen Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern wieder Individualität und Würde zurück zu geben. Der zweite Aspekt ist, dass es gerade den heute lebenden Generationen bewusst wird, dass die Grundrechte einer Demokratie keinesfalls selbstverständlich sind und man stets als verantwortungsvoller Demokrat dafür einstehen und sie schützen muss. Gerade in unserer Zeit, in der Populisten bis hin zu Rechtsextremen Gruppierungen wieder menschenverachtendes Gedankengut in der Bevölkerung implementieren ist es besonders wichtig, solch grausame Missachtungen der Menschenwürde zu kennen und diese bereits in Ansätzen zu unterbinden.

Zur zweiten Arbeitsanregung sind natürlich individuelle Gedanken zu erwarten, vermutlich werden Aspekte genannt wie, das Alter der Arbeiterinnen und Arbeiter, die zum Teil kaum älter als die Schülerinnen und Schüler sind, die Tatsache, dass die meisten gezwungen wurden nach Deutschland zu gehen, oft einfach fortgerissen, ohne die Möglichkeit der eigenen Familie eine Nachricht zu hinterlassen, ist für Schülerinnen und Schüler sicherlich schwer nachzuvollziehen und bewegt sie persönlich.